

1. Corona-Checkliste für Gefährdungsbeurteilung

Die Checkliste soll Betrieben helfen, ergänzende Faktoren zum Thema Corona für die Arbeitsorganisation und die Gefährdungsbeurteilung zu berücksichtigen.

Teil 1: Katalog mit Fragestellungen zur Ableitung von Maßnahmen zur Risikominimierung der Infektionsgefährdung durch Covid 19.

Teil 2: Katalog mit weitergehenden Fragen, die das Bewusstsein der Belegschaft für die Einhaltung von Hygienemaßnahmen und organisatorischen Maßnahmen aufrechterhalten sollen.

Abteilung/Arbeitsplatz:					
Tätigkeit					
Gefährdung/Belastung: Corona-Virus					
Teil 1					
Können Gefährdungen auftreten ...		Ja	Nein	Vorschrift	Info
1	... durch Umgang mit (handbenutzten) Arbeits- und Betriebsmitteln (Beispiele: Stapler, Reinigungsmitteldosen, Werkzeuge, Telefon, ...), die von Mitarbeitern gemeinsam bzw. nacheinander benutzt werden?				
2	...durch Umgang mit Arbeits- und Werkstoffen, die von Mitarbeitern gemeinsam bzw. nacheinander benutzt werden?				
3	... durch Nichteinhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m?				
4	... durch besondere Betriebszustände, bei denen der				

	Mindestabstand von 1,5 m prozessbedingt/zwangsläufig unterschritten werden muss (Beispiele gemeinsames Einrichten, gemeinsame Handhabung kompakter schwerer Gegenstände, Fehlersuche, Störungsbeseitigung, Wartung, Inspektion an Maschinen/Anlagen usw.)?				
5	... durch Engstellen, Verkehrswege an denen Mitarbeiter „sich zu nahe kommen“ können?				
Teil 2					
6	Ist ein Pandemieplan erstellt worden?				
7	Ist Hand- bzw. Hautkontakt zwischen Mitarbeitern in jedem Fall ausgeschlossen?				
8	Wurden die Mitarbeiter darauf hingewiesen, dass lediglich unternehmens- bzw. betriebsseitige Anweisungen und Handlungsempfehlungen Gültigkeit haben?				
9	Kann eine Durchmischung von Schichtgruppen vermieden werden und können möglichst immer dieselben Personen zusammenarbeiten, damit bei infektionsbedingtem Ausfall einer Gruppe andere Gruppen noch dienstfähig sind?				
10	Ist es möglich, den Schichtbeginn zeitlich zu staffeln, um den nötigen Abstand zwischen den Personen in Ein- und Ausgangsbereichen, der Zeiterfassung und Umkleidebereichen wahren zu können?				
11	Sind Arbeitsbereiche identifiziert worden, wo die Visualisierung des Mindestabstandes, z.B. mit Klebeband, sinnvoll ist?				

12	Gibt es klare Regeln, die die Anzahl der Personen, die sich gemeinsam bzw. gleichzeitig in Sanitäranlagen/Waschräumen aufhalten, reduzieren?				
13	Ist es möglich, Face-to-Face Schichtübergaben zu vermeiden und anderen Menschen möglichst nicht näherzukommen als 1,5 m?				
14	Ist angedacht worden, Arbeitsplätze, bei denen der Mindestabstand (prozesstechnisch) nicht eingehalten werden kann, zu verlegen oder zu splitten?				
15	Ist sichergestellt, dass kommunikative Treffen (Kaffee, Zigarette, ...) vermieden bzw. gestaffelt durchgeführt werden? Wurden an den Kommunikationstreffs auf den Böden Geh- und Abstandsbereiche mit Klebeband markiert?				
16	Sind zeitlich gestaffelte bzw. versetzte Arbeitspausen anstatt kollektiver Arbeitspausen festgelegt?				
17	Wird durch einen geeigneten Reinigungsplan gewährleistet, dass sowohl auf einer Schicht als auch nach einem Schichtwechsel insbesondere die Flächen am Arbeitsplatz, die mit den Händen berührt werden, Bedienelemente (Terminals, ...), Pausenbereiche, Pausenräume und sanitäre Einrichtungen (besonders Türklinken) regelmäßig gereinigt oder auch desinfiziert werden?				
18	Ist das Reinigungspersonal/Dienstleister bzgl. der neuen Reinigungs- und Desinfektionspläne informiert und halten sie diese Regelungen auch ein?				

19	Wurden die Mitarbeiter dazu angehalten, öffentliche Verkehrsmittel zu meiden?				
20	Wurden die Mitarbeiter dazu angehalten, Fahrgemeinschaften zu vermeiden oder gegebenenfalls feste Fahrgemeinschaften (Tandems mit denselben Kollegen) zu bilden?				
21	Ist es möglich, dass Mitarbeiter sich nicht im Betrieb und in Umkleieräumen umziehen können? Ist eventuell ein versetztes Umziehen organisierbar mit der Folge versetzter Schichtzeiten?				
22	Wird den Mitarbeitern während der Arbeitszeit mehrfach die erforderliche Zeit eingeräumt, um sich ihre Hände zu waschen? Sind hierfür Wasser, Seife, Papierhandtücher und geschlossene Müllbehälter in ausreichender Menge vorhanden?				
23	Ist allen Mitarbeitern die Einhaltung der erforderlichen Hygienekonventionen beim Husten oder Niesen (Armbeuge, Papiertuch) bekannt bzw. bewusst?				
24	Ist es möglich, für eine gute Belüftung am Arbeitsplatz zu sorgen? (Wo Menschen zusammenkommen und arbeiten, gelangen Krankheitserreger in die Raumluft. Eine gute Belüftung sorgt dafür, dass die Konzentration an Erregern verringert wird)				
25	Wurden in der jeweiligen Abteilung verantwortliche Personen (auf jeder Schicht) benannt, die ihre Kollegen auf				

	die Einhaltung der Pandemie-Regeln hinweisen?				
26	Achtet der Werksschutz darauf, dass auf dem Werksgelände keine Personengruppen (mehr als 2 Personen) zusammenstehen?				
27	Ist sichergestellt, dass die Mitarbeiter täglich von ihrem Vorgesetzten bzgl. der Regeln usw. unterrichtet werden?				
28	Ist für die Abteilung der (tägliche) Bedarf an Hilfsmitteln, PSA, usw. ermittelt worden?				
29	Ist es sinnvoll, vor Schichtbeginn Krankheitszeichen der Mitarbeiter zu ermitteln (z. B. die Temperatur einzelner Mitarbeiter zu messen?) (BR, Datenschutz usw. beachten)				
30	Sind Zeitarbeitnehmer bzw. Verleiher über die Pandemie-Regeln in Kenntnis gesetzt worden und halten sie sich daran?				
31	Sind externe Dienstleister (Drittgewerke) über die Pandemie-Regeln in Kenntnis gesetzt worden und halten sie sich daran?				